

Sitzung vom 19. Mai 2010 / Geschäft Nr. 6.1

**Bericht
Einfache Anfrage Hans Peter Baumann betreffend "koordinierter
Aushang der Wahlplakate"; Antwort**

1. Ausgangslage

Am 28. April 2010 hat Hans Peter Baumann im GGR folgende einfache Anfrage eingereicht:

Die Gemeinde Zollikofen bietet den Parteien/Wählergruppen für die Wahlen einen koordinierten Aushang der Wahlplakate an. Die Plakate werden an sieben Standorten aufgestellt und die Gemeinde verrechnet pro F4 Plakat Fr. 50.00 (exkl. MWSt.). Die Plakate müssen rund 14 Tage vor Aushang der APG nach Zürich geliefert werden.

Anlässlich der Regierungsrats- und Grossratswahlen 2010 wurde festgestellt, dass nicht ortsansässige Parteien leere Politstände für wilde Plakatierung missbrauchten. Trotz Intervention bei der Gemeinde und mündlicher Zusage, dass die fraglichen Plakate entfernt werden, wurde nichts unternommen.

In diesem Zusammenhang ergeben sich folgende Fragen:

- 1. Warum wurde nichts unternommen?*
- 2. Ist der Gemeinderat nach wie vor der Ansicht, den Service exklusiv den ortsansässigen Parteien zur Verfügung zu stellen (sofern sich diese schriftlich anmelden)?*
- 3. Was gedenkt die Gemeinde künftig zu unternehmen, um die wilde Plakatierung an den Politständen zu verhindern?*

2. Antwort

Frage 1

Im Schreiben an die Ortsparteien vom 3. Dezember 2009 waren unter anderem die Bedingungen für den Wahlplakat-Aushang aufgeführt. Es wurde ausgeführt, dass der Ersatz beschädigter Plakate Sache der betroffenen Parteien sei. In konsequenter Weiterführung dieser Bedingung ging der Gemeinderat davon aus, dass das Entfernen von nicht erlaubten Wahlplakaten die Sache der Ortsparteien oder allenfalls der APG sei. Dieser Punkt wurde mit der APG besprochen. Bei den stationären Plakatständen der APG ist es tatsächlich so, dass unerlaubt angebrachte Publikationen durch die APG entfernt werden. Bei speziellen mobilen Mietständen ist es so, dass es der APG personell nicht möglich ist diese regelmässig zu kontrollieren, schon gar nicht bei Wahlen und Abstimmungen.

Frage 2

Der Gemeinderat ist der Ansicht, dass der Service des Wahlplakat-Aushanges nach wie vor exklusiv den ortsansässigen Parteien zur Verfügung gestellt werden soll.

Autor:	Speicherdatum	Pfad, Datei:	Datum, Zeit / User	Version	Seite
Yves Marti	14.05.2010	g:\winword\präsidial\gdeschr\ggr100519\einfache anfrage wahlplakate baumann hp.b+a.ggr.doc	27.05.2010, 10:03 / ym	1.7	1 von 2

Frage 3

Am 13. April 2010 fand ein Treffen eines Vertreters der APG Bern und des Gemeindeschreiber-Stellvertreters statt, um diese Problematik zu besprechen. Der Vertreter der APG hat Vorschläge zur Verhinderung der wilden Plakatierung gemacht. Sollte erkennbar werden, dass sich leere Flächen bei den Politständern ergeben, könnte unter den angemeldeten Parteien eine Verlosung um diese Fläche durchgeführt werden. Diejenige Partei welche die Verlosung gewinnt, könnte die Fläche gratis benützen. Eine weitere, allenfalls ergänzende Massnahme wäre das Anbringen der geltenden Vorschriften an den Politständern. Somit wäre für jedermann erkennbar, dass nur die angemeldeten Parteien berechtigt sind die Politständer zu benützen. Der Gemeinderat wird, sollte es notwendig werden, von den aufgeführten Massnahmen Gebrauch machen.



Die Massnahmen kommen nur zum Tragen, falls leere Politständer vorhanden sind. Andernfalls sind keine Massnahmen zu treffen.

Anmerkung

Mit den Parteien, welche unerlaubterweise Plakate angebracht haben, wurde Kontakt aufgenommen. Es wurden Ihnen die Bedingungen des Plakat-Aushanges erläutert. Die Parteien versicherten, dass es Ihnen leid täte und sie selbstverständlich bereit wären einen entsprechenden Beitrag für die Benützung der Plakat-Ständer zu bezahlen. Somit wird sich der Betrag der Ortsparteien für die Benützung der Plakat-Ständer, um den Betrag reduzieren, welche die nicht angemeldeten Parteien einbezahlen werden.

Zollikofen, 17. Mai 2010

GEMEINDERAT ZOLLIKOFEN

 
Stefan Funk Roland Gatschet
Präsident Sekretär

Autor:	Speicherdatum	Pfad, Datei:	Datum, Zeit / User	Version	Seite
Yves Marti	14.05.2010	g:\winword\präsidial\gdeschr\ggr100519\einfache anfrage wahlplakate baumann hp.b+a.ggr.doc	27.05.2010, 10:03 / ym	1.7	2 von 2